

FILM & KUNST

Ernest Cole: Lost and Found

FRA/USA 2024. R: Raoul Peck. Dokumentarfilm. 111 Min. Engl-frzOmdtU. FSK: 12

Die Bilder des südafrikanischen Fotografen Ernest Cole gingen 1967 um die Welt: In seinem Fotoband „House of Bondage“ führte er der Weltöffentlichkeit die rassistische Realität des brutalen Apartheid-Regimes in seiner Heimat Südafrika vor Augen. Im US-Exil dokumentierte er die dortige anhaltende Rassendiskriminierung. Doch er und seine Fotos gerieten in Vergessenheit, er selbst lebte zeitweise als Obdachloser und starb 1990 im Alter von nur 49 Jahren. Raoul Peck – Oscar-nominiert für I AM NOT YOUR NEGRO – rekonstruiert Coles Lebenswerk, das lange als verloren galt; erst 2017 wurden in einem schwedischen Banksafe 60.000 Fotonegative wiederentdeckt. In Cannes als bester Dokumentarfilm ausgezeichnet!

Einführung: Christiane Wichmann, M.A., Kunsthalle Mannheim

Do. 23.10., 19:30 Uhr

ENJOY JAZZ

Soundtrack to a Coup d’Etat

BEL/FRA/NLD 2024. R: Johan Grimonprez. Dokumentarfilm. 157 Min. Engl-frzOmdtU. FSK: 16

Ein großartiger Film über die Ermordung des kongolesischen Premierministers Patrice Lumumba und Jazz als Mittel im Kampf um US-amerikanische Hegemonialansprüche: Johan Grimonprez verwebt in seinem vielfach preisgekrönten Essayfilm Globalpolitik und Musikhistorie, das Erbe des Kolonialismus, die Unabhängigkeitsbewegungen vieler afrikanischer Staaten in der Nachkriegszeit, die Machenschaften der CIA und die Verstrickungen afroamerikanischer Musikgrößen zu einem Film, der selbst fast wie eine lässige und klug gebaute Jazz-Sinfonie daherkommt. Einer der besten und klügsten Dokumentarfilme des Jahres: „entwickelt einen Sog, der einen unweigerlich hineinzieht und danach auch nicht mehr loslässt.“ (epd Film)

Einführung: Volker Doberstein, Enjoy Jazz

Sa. 25.10., 16:00 Uhr

GRINDHOUSE JUBILÄUMS-TRIPLE FEATURE

Drei Überraschungsfilme der Extraklasse

Volljährig! Seit 18 Jahren verzücken uns die Filme in der Grindhouse-Reihe – und zum Geburtstag gönnen wir uns drei Filme! Zwei davon im Original-35mm-Format!! Dazu zeigen wir Trailershows, ebenfalls von 35mm!!! Erstmals gibt’s Auspeitschungen, Revolution und eine Herrin, die ihr Reich mit eiserner Peitsche regiert – Lust und Leid im Plantagenhimmel der 70er. Nach so viel Niedertracht haben wir uns handfesten Zombie-Trash verdient! Jeder kennt sie, die Zombies auf der eigenen Geburtstagsfeier. Und deshalb hauen wir einen der peinlichsten Vertreter der Gattung auf die Leinwand. Die vermutlich übelst durchgenudelte 35mm-Kopie wird ihren Teil zum Spaß beitragen. Apropos Durchnudeln: Da wir jetzt endlich volljährig sind, steigen wir im letzten Film des Abends in die Niederungen der Sexploitation hinab. Mit mehr Haut als Handlung, aber hohem Spaßfaktor wird das ein würdiger Abschluss einer angemessenen Feier.

Triple-Feature-Karten: 13 € / 10 € erm. / 9 € Mitglieder

Sa. 25.10., 19:30 Uhr

PSYCHOANALYTIKER STELLEN FILME VOR

Emilia Pérez

FRA 2024. R: Jacques Audiard. D: Karla Sofía Gascón, Zoe Saldaña, Selena Gomez, Adriana Paz, Edgar Ramirez. 133 Min. DF. FSK: 12

Anwältin Rita bekommt einen ganz besonderen Job: Kartellboss Manitas del Monte will aus der Gangsterwelt aussteigen. Und nicht nur das: Er will so leben, wie er sich schon immer fühlt, nämlich als Frau. Ein Gangsterfilm um eine Transfrau, noch dazu als Musical: Jacques Audiard, einer der großen Regisseure Frankreichs (EIN PROPHET; DER GESCHMACK VON ROST UND KNOCHEN; WO IN PARIS DIE SONNE AUFGEHT) gelingt ein überwältigender, stürmischer, tiefgründiger und durchweg überraschender Film, der mit Genreformen spielt und sein Thema der Selbstverwirklichung und Selbstermächtigung stets ernst nimmt – ein gewaltiges Erlebnis!

Referentin: Sabine Ameskamp (Mannheim)

So. 26.10., 19:30 Uhr

MARLENE DIETRICH

Marokko

USA 1930. R: Josef von Sternberg. D: Marlene Dietrich, Gary Cooper, Adolphe Menjou, Ullrich Haupt. 92 Min. EnglOmdtU. FSK: 0

Die Nachtclubsängerin Amy Jolly tritt in Marokko vor Fremdenlegionären und reichen Geschäftsleuten auf. Der Gentleman La Bessière interessiert sich für sie, doch sie verliebt sich in den einfachen Fremdenlegionär Tom Brown, der verspricht, für sie zu desertieren, dann jedoch zieht er mit seiner Einheit ins Gefecht...

Nach dem großen Erfolg von DER BLAUE ENGEL folgte Marlene Dietrich dem Regisseur Josef von Sternberg in die USA, der aus ihr den ikonischen Star formte, mit spezifischen Rollen, spezifischen Kostümen, spezifischer Ausleuchtung. Auf ihren Wunsch wurde in den Film eine Szene aufgenommen, in der sie, gekleidet in Smoking und Zylinder, eine Frau küsst – was überraschenderweise nicht von der US-Zensur beanstandet wurde.

Für ihren ersten US-Film erhielt Marlene Dietrich eine Oscarnominierung. Einführung: Ilona Scheidle

Di. 28.10., 19:30 Uhr



CINÉ-CLUB

Könige des Sommers – Vingt dieux

FRA 2024. R: Louise Courvoisier. D: Clément Faveau, Maïwène Barthelemy, Luna Garret, Mathis Bernard, Dimitry Baudry. 92 Min. FrzOmdtU. FSK: 12

Totone, jung, unbekümmert, verbringt seine Zeit mit Kumpels und Flirts. Doch dann ist er plötzlich allein verantwortlich für den elterlichen Hof. Er schmiedet einen Plan: Er will den besten Comté-Käse herstellen und 30.000 Euro Preisgeld einstreichen. Für den besten Käse braucht man die beste Milch. Die gibt es auf dem Hof bei Marie-Lise. Er bündelt mit ihr an... Die sommerlich-frische Komödie inmitten der schönen, rauen Landschaft der Jura-Region ist in den Nebenrollen mit Laien besetzt, was der Darstellung des ländlichen Lebens größte Authentizität verleiht. In Cannes mit dem Prix de la Jeunesse der Reihe Un Certain Regard ausgezeichnet!

Einführung: Christian Lohse

Do. 30.10., 19:30 Uhr

HALLOWEEN-SPECIAL

Das Omen

USA/GBR 1976. R: Richard Donner. D: Harvey Stephens, Gregory Peck, Lee Remick, David Warner. 107 Min. EnglOmdtU. FSK: 16

Damien wurde am 6.6. um 6 Uhr geboren. Zeitgleich verliert Katherine Thorn ihr Kind bei der Geburt. Ohne ihr Wissen vertauscht ihr Mann Robert das lebende gegen das tote Baby. Fünf Jahre später: Robert Thorn ist US-Botschafter in Großbritannien, und rund um Damien häufen sich merkwürdige Ereignisse. Ein Priester ahnt: Damien ist der Sohn Satans... Spannend, unheimlich, schockierend – ein Klassiker des Horrorfilms, der seinen Schrecken langsam, aber höchst wirkungsvoll entwickelt, in einer Reihe mit ROSEMARIES BABY und DER EXORZIST.

Inklusive Halloween Special-Begrüßungsgetränk!

Fr. 31.10., 19:30 Uhr

39. MANNHEIMER FILMSYMPOSIUM

Körper-Kino: Zur filmischen Inszenierung von Körperlichkeit

Wie werden Körper im Film inszeniert? Und wie wirken Filme körperlich auf das Publikum? Vom 10. bis 12. Oktober beleuchtet das Mannheimer Filmsymposium den Bereich Körper und Kino in sechs Vorträgen, fünf Filmen, zwei Empfängen und vielen Diskussionen und Gesprächen – und in zwei Werkstattberichten über Intimitätskoordination bzw. Stuntchoreographie.

Informationen in unserem Sonderflyer und auf unserer Webseite

SPIELPLAN Oktober 2025

Mi	01	17.30	Christoph Boekel zu Gast	Der lange Atem DEU 1981. 92 Min.	
	02	19.30	Zum Bundesstart	Karla DEU 2025. 104 Min.	1
Do		19.30	Zum Bundesstart	Karla DEU 2025. 104 Min.	1
	03	21.30	Zum Bundesstart	Trains POL 2024. 81 Min.	
Sa	04	19.00	Schräge Welten	Das Cabinet des Dr. Caligari DEU 1920. 77 Min.	K
So	05	19.30	Zum Bundesstart	Karla DEU 2025. 104 Min.	1
Mo	06	19.30	Großes Kino	Sieben USA 1995. 130 Min. OmdtU.	
Di		17.30	Zum Bundesstart	Karla DEU 2025. 104 Min.	1
	07	19.30	Zum Bundesstart	Trains POL 2024. 81 Min.	
Mi		17.30	Zum Bundesstart	Trains POL 2024. 81 Min.	
	08	19.30	Kurzfilmfestival	Zum Goldenen Hirsch	
Do	09	19.30	Neu in Mannheim	Die Möllner Briefe DEU 2025. 96 Min.	
Fr	10	21.30	Symposium	Raw FRA/BEL 2016. 98 Min. OmdtU.	
Sa		14.00	Symposium	Love Lies Bleeding USA/GBR 2024. 104 Min. OmdtU.	
	11	21.30	Symposium	Requiem for a Dream USA 2000. 101 Min. OmdtU.	
So		09.30	Symposium	Wie ein wilder Stier - Raging Bull USA 1980. 129 Min. OmdtU.	
	12	15.45	Symposium	House of the Flying Daggers CHN 2004. 120 Min. DF.	
		19.30	Zum Bundesstart	Kontinental '25 ROU 2025. 109 Min. OmdtU.	
Mo	13	19.30	Neu in Mannheim	Die Möllner Briefe DEU 2025. 96 Min.	
Di		17.30	Zum Bundesstart	Kontinental '25 ROU 2025. 109 Min. OmdtU.	
	14	19.30	Neu in Mannheim	Die Möllner Briefe DEU 2025. 96 Min.	
Mi		17.30	Neu in Mannheim	Die Möllner Briefe DEU 2025. 96 Min.	
	15	19.30	Zum Bundesstart	Kontinental '25 ROU 2025. 109 Min. OmdtU.	
Do	16	19.30	Klang/Bild	Songs for Joy DEU 2025. 105 Min.	🎵
Fr		17.00	Klang/Bild	Keep On Burning: The Story of Northern Soul GBR 2012. 95 Min. OmeUT.	🎵
	17	20.00	Klang/Bild	Northern Soul GBR 2014. 102 Min. OmeUT.	🎵
Sa		15.00	Kinderkino	Casper USA 1995. 100 Min. DF.	🎵
		17.30	Klang/Bild	Monk in Pieces USA 2025. 99 Min. OmdtU.	🎵
		19.30	Klang/Bild	Mona Mur DEU 2025. 87 Min.	🎵
		21.30	Klang/Bild	Rave on DEU 2025. 82 Min.	🎵
So	19	19.30	Klang/Bild	Oskar Fischinger - Musik für die Augen DEU 2023. 93 Min.	🎵
Mo	20	19.30	Klang/Bild	They Shot the Piano Player ESP/FRA 2023. 103 Min. OmeUT.	🎵
Di		17.30	Klang/Bild	Scream of My Blood: A Gogol Bordello Story USA 2023. 99 Min. OmeUT.	🎵
	21	19.30	Klang/Bild	Norbert Schwefel. Musiker. Mannheim (Director's Cut) DEU 2025. 120 Min.	🎵
Mi		17.30	Klang/Bild	Im Schatten der Träume CHE/DEU 2024. 94 Min.	🎵
	22	19.30	Klang/Bild	Als ob die Welt tanzt DEU 2025. 70 Min.	🎵

SPIELPLAN Oktober 2025

Do	23	19.30	Film & Kunst	Ernest Cole: Lost and Found FRA/USA 2024. 111 Min. OmdtU.	
Fr	24	19.30	Schräge Welten	Schatten - Die Nacht der Erkenntnis DEU 1923. 85 Min.	
Sa		16.00	Enjoy Jazz	Soundtrack to a Coup d’Etat BEL/FRA/NLD 2024. 157 Min. OmdtU.	
	25	19.30	Grindhouse Jubiläums-Triple Feature	3 Überraschungsfilme der Extraklasse	🎬
So	26	19.30	Psychoanalytiker stellen Filme vor	Emilia Perez FRA 2024. 133 Min. DF.	
Mo	27	19.30	Helen Mirren Special	Die Queen FRA/GBR/ITA 2006. 103 Min. OmdtU.	
Di		17.30	Neu in Mannheim	Hannah Arendt - Denken ist gefährlich DEU/USA 2025. 90 Min. OmdtU.	
	28	19.30	Marlene Dietrich	Marokko USA 1930. 92 Min. OmdtU.	👑
Mi		17.30	Helen Mirren Special	Die Queen FRA/GBR/ITA 2006. 103 Min. OmdtU.	
	29	19.30	Neu in Mannheim	Hannah Arendt - Denken ist gefährlich DEU/USA 2025. 90 Min. OmdtU.	
Do	30	19.30	Ciné-Club	Könige des Sommers FRA 2024. 92 Min. OmdtU.	
Fr	31	19.30	Halloween-Special	Das Omen USA/GBR 1976. 107 Min. OmdtU	

🎵 Klang/Bild 📺 Klassiker des Monats 🎬 Film des Monats
🎬 Analoge Filmvorführung 👑 Für Mitglieder von Cinema Quadrat Eintritt frei

SchulKinoWoche im Cinema Quadrat vom 20. – 28. November.

Informationen und Anmeldungen für Schulklassen:
www.schulkinowoche-bw.de

Cinema Quadrat • K 1, 2 • 68159 Mannheim
www.cinema-quadrat.de

Impressum: Cinema Quadrat e.V. • K1,2, 68159 Mannheim • Tel. (0621) 2 12 42
buero@cinema-quadrat.de • www.cinema-quadrat.de
IBAN DE57 6705 0505 0030 2033 21 • SPK Rhein-Neckar Nord • BIC MANSDE66XXX
Das Programm wird unterstützt vom Kulturamt der Stadt Mannheim und der MFG Filmförderung Baden-Württemberg
Redaktion: Harald Mühlbeyer • Gestaltung: www.tau-berlin.de
Druck: Druckerei Schwörer 100 % Recyclingpapier
Barrierefreies Kino: www.gretaundstarks.de

Eintrittspreise: Mitglieder 6 € / ermäßigt 7 € / regulär 10 €
Aufpreis bei Überlänge (>139 Min.) 1,50 € / Aufpreis bei 3D-Filmen 2 €
Titelbild: Norbert Schwefel. Musiker. Mannheim – Director's Cut



CINEMA QUADRAT

Kommunales Kino Mannheim

KLANG/BILD



OKTOBER 2025

www.cinema-quadrat.de



SCHWERPUNKT: KLANG/BILD

Musik zum Sehen, Kino zum Hören: Klang/Bild – Festival für Musik/Film bringt eine exquisite Auswahl von Dokumentar- und Spielfilmen, in denen sich Musik und Bild gegenseitig verstärken. Klang/Bild ist ein Projekt des Kulturamts der Stadt Mannheim, kuratiert von Joachim Kurz.

Songs for Joy

DEU 2025. R: Jan Becker. Dokumentarfilm. 105 Min. FSK: k. A.

Der Film begleitet Jacques Palminger (Studio Braun, Fraktus) und Carsten "Erobique" Meyer bei ihrem Musik-Theater-Projekt „Songs for Joy“.

Mannheimer Premiere vor dem deutschen Kinostart.

Do. 16.10., 19:30 Uhr

LIVING FOR THE WEEKEND: A TRIBUTE TO NORTHERN SOUL 1

Keep On Burning: The Story of Northern Soul

GBR 2014. R: Wayne Allen, Allen Byron. Dokumentarfilm. 95 Min. Engl. O. m. engl. UT. FSK: k. A.

In den späten 1960er entstand in den Industriestädten Nordenglands eine (sub)kulturelle Bewegung mit wichtigen Impulsen für Pop- und Clubkultur: Northern Soul.

Fr. 17.10., 17:00 Uhr

LIVING FOR THE WEEKEND: A TRIBUTE TO NORTHERN SOUL 2

Northern Soul

GBR 2014. R: Elaine Constantine. D: Elliot James Langridge, Joshua Whitehouse, Antonia Thomas. 102 Min. Engl. O. m. engl. UT. FSK: 12

Mit viel Liebe zur Musik und für seine Figuren wirft der Spielfilm einen treffenden Blick auf die goldene Zeit des Northern Soul und des Lebensgefühls, das ihn ausmacht.

In Zusammenarbeit mit MANNHEIM UNESCO CITY OF MUSIC

Fr. 17.10., 20:00 Uhr

WOMEN OF THE AVANTGARDE 1

Monk in Pieces

USA 2025. R: Billy Shebar. Dokumentarfilm. 99 Min. EnglOmdtU. FSK: 6

Filmporträt der wundervoll kreativen Avantgarde-Musikerin, Komponistin, Performance-Künstlerin und Tänzerin Meredith Monk.

In Zusammenarbeit mit EnjoyJazz

Sa. 18.10., 17:30 Uhr

WOMEN OF THE AVANTGARDE 2

Mona Mur in Conversation

DEU 2025. R: Dietmar Post. Dokumentarfilm. 87 Min

Die Musikerin Mona Mur begann ihre musikalische Karriere in den 1980er Jahren mit Post-Punk, wandte sich in London Industrial Sounds zu, spielte Electronica und Punk-Balladen am Klavier, experimentelle Musik und Kompositionen für Filme und Games.

Der Regisseur ist anwesend!

Sa. 18.10., 19:30 Uhr

HIGH ENERGY 1

Rave On

DEU 2025. R: Nikias Chryssos, Viktor Jakovleski. D: Aaron Altaras, Clemens Schick, Hieroglyphic Being, Lucia Lu, DJ Killing, DJ Hyperdrive. 82 Min. FSK: 16

Kosmo, früher gefeierter DJ, versucht, während einer Raveparty an eine DJ-Legende heranzukommen.... Intensiv-furioser immersiver Trip durch eine Berliner Clubnacht!

Sa 18.10., 21:30 Uhr

ANIMATION & MUSIC 1

Oskar Fischinger – Musik für die Augen

DEU 2023. R: Harald Pulch. Dokumentarfilm. 93 Min. FSK: 6

Einblicke in das Leben und Wirken eines echten Pioniers des Zusammenspiels von Musik und bewegten Bildern.

So. 19.10., 19:30 Uhr

ANIMATION & MUSIC 2

They Shot the Piano Player

ESP/FRA 2023. R: Javier Mariscal, Fernando Trueba. Animationsfilm. 103 Min. Engl.-port.-span. O. m. engl. UT. FSK: k. A

Ein New Yorker Musikjournalist will die Wahrheit über das Verschwinden des jungen brasilianischen Klaviervirtuoson Francisco Tenório Júnior in Argentinien ans Licht zu bringen.

Deutsche Premiere

Mo. 20.10., 19:30 Uhr

HIGH ENERGY 2

Scream of My Blood: A Gogol Bordello Story

USA 2023. R: Nate Pommer, Eric Feinrib. Dokumentarfilm. 99 Min. Engl. O. m. engl. UT. FSK: k. A.

Eine Feier der unbändigen Energie und kreativ-chaotischen Vielfalt, die Eugene Hütz und seine Folk-Punk-Band Gogol Bordello auszeichnen.

Di. 21.10., 17:30 Uhr

LOCAL HEROES 1

Norbert Schwefel. Musiker. Mannheim – Director's Cut

DEU 2025. R: Dieter Wöhrle. Dokumentarfilm. 120 Min. FSK: k. A.

Filmporträt des 2015 viel zu früh verstorbenen Mannheimer Musikers Norbert Schwefel, der mit seinem Mix aus Post Punk und Metal, Industrial und Glam Rock zur Underground-Ikone wurde.

Der Regisseur ist anwesend!

Di. 21.10., 19:30 Uhr

Im Schatten der Träume

CHE/DEU 2024. R: Martin Witz. Dokumentarfilm. 94 Min. FSK: 12

Komponist Michael Jary und Texter Bruno Balz waren das produktivste und erfolgreichste Duo der Schlager- und Filmmusik – etwa mit „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ oder „Davon geht die Welt nicht unter“.

Mi. 22.10., 17:30 Uhr

LOCAL HEROES 2

Als ob die Welt tanzt

DEU 2025. R: Mario Di Carlo. Dokumentarfilm. 70 Min. FSK: k. A

In seinem neuen Film begleitet der Mannheimer Regisseur Mario Di Carlo 40 junge Musiker*innen und Tänzer*innen aus der ganzen Welt, die sich im Sommer 2023 für zehn Tage auf der Burg Lichtenberg bei Kusel trafen.

Der Regisseur und das Team sind anwesend!

Mi. 22.10., 19:30 Uhr

ZUM BUNDESSTART

Karla

DEU 2025. R: Christina Tournatzès. D: Elise Krieps, Rainer Bock, Imogen Kogge. 104 Min. FSK: 12

1962. Karla, zwölf Jahre alt, flieht vor ihrer Familie in eine Polizeiwache. Gegenüber dem Richter Lamy klagt sie ihren Vater an, der sie mehrfach missbraucht hat. Zunächst reserviert, dann interessiert, dann mitfühlend nimmt sich Lamy ihrer an, hört ihr zu, bringt sie in einem Kinderheim unter und bereitet den Prozess vor. Karla will Gerechtigkeit. Und die Anerkennung, dass man auch als Kind ein Mensch ist, dem Würde und das Recht auf Leben zustehen.

Basierend auf wahren Begebenheiten erzählt Tournatzès mit großer emotionaler Intensität von einem verstörten, verstummten, tief traumatisierten Kind, das nicht mehr Opfer sein will. Elise Krieps, Tochter von Vicky Krieps, ist herausragend gut als Karla, und die Regisseurin findet die richtigen Bilder für die (Nicht-)Darstellung der väterlichen Verbrechen.

Do. 2.10. & Fr. 3.10. & So. 5.10., 19:30 Uhr, Di. 7.10., 17:30 Uhr

Trains

POL 2024. R: Maciej J. Drygas. Dokumentarfilm. 84 Min. Ohne Dialoge. FSK: 12

TRAINS ist ein vielfach ausgezeichnete Found-Footage-Dokumentarfilm, der ausschließlich aus Archivmaterial und Sounddesign besteht: Er erzählt die Geschichte des 20. Jahrhunderts anhand von Eisenbahnwaggons, mit einem sich wiederholenden Refrain. Denn alle paar Jahre spielen sich auf Bahnhöfen weltweit unheimlich ähnliche Szenen ab: Waggons voller Männer, die in den Krieg ziehen und verwundet oder als Opfer zurückkehren. Der Bilderstrom führt durch Zeiten des Krieges, Phasen brüchigen Friedens und sich wiederholender Katastrophen.

Fr. 3.10., 21:30 Uhr, Di. 7.10., 19:30 Uhr, Mi. 8.10., 17:30 Uhr

Kontinental '25

ROU 2025. R: Radu Jude. D: Eszter Tompa, Gabriel Spahiu, Adonis Tanța, Șerban Pavlu. 109 Min. Rumänisch-ungarisch-dtOmdtU. FSK: 16

In Cluj, der Hauptstadt Transsylvaniens, soll Gerichtsvollzieherin Orsolya ein Haus zwangsräumen. Ein Luxushotel soll dort errichtet werden – doch ein Obdachloser, vertrieben aus seinem Unterschlupf im Keller, begeht Selbstmord. Von Schuldgefühlen geplagt sucht Orsolya Rat – aber weder ihr Ehemann, ihre beste Freundin, einer ihrer ehemaligen Studenten noch die Beichte bei einem orthodoxen Priester können ihr moralisches Dilemma auflösen.

In seiner Tragikomödie verweist Radu Jude (Goldener Bär 2021 für BAD LUCK BANGING OR LOONY PORN) auf die Widersprüche und Heucheleien des modernen Europa: Tourismus, Baubranche, Armut, Obdachlosigkeit, Nationalismus und Bewahrung der Menschlichkeit.

So. 12.10., 19:30 Uhr, Di. 14.10., 17:30 Uhr, Mi. 15.10., 19:30 Uhr

NEU IN MANNHEIM

Die Möllner Briefe

DEU 2025. R: Martina Priessner. Dokumentarfilm. 101 Min. FSK: 12

Am 23. November 1992 verloren drei Menschen in Mölln ihr Leben: Rassistische Brandanschläge auf zwei von türkischen Familien bewohnte Häuser weckten in ganz Deutschland Mitgefühl, Trauer und Betroffenheit. Hunderte Beileidsbriefe wurden im Rathaus gesammelt – aber nie an die Angehörigen übergeben. Erst 27 Jahre nach den Attentaten wurde die Existenz der Briefe überhaupt bekannt...

Martina Priessner folgt Ibrahim, der unter dem Küchentisch den Mordanschlag überlebt hat, wie er versucht, die betroffenen Familien in das Gedenken einzubinden.

Dieser wichtige Film über Rechtsterrorismus in Deutschland – nicht nur in den 1990ern – gewann den Panorama-Publikumspreis der Berlinale.

Do. 9.10. & Mo. 13.10. & Di. 14.10., 19:30 Uhr, Mi. 15.10., 17:30 Uhr

Hannah Arendt – Denken ist gefährlich

DEU/USA 2025. R: Jeff Bieber, Chana Gazit. Dokumentarfilm. 90 Min. DF. FSK: 12

Hannah Arendt: Aktivistin, Medienstar und furchtlose Denkerin „ohne Geländer“. Berühmt wurde sie mit ihrer Studie zur Entstehung totalitärer Herrschaft. Umstritten ist sie für ihre Diagnose der „Banalität des Bösen“. Bewundert wird ihr unermüdliches und furchtloses Eintreten für die Freiheit des Denkens und die offene Gesellschaft. Durch Originalzitate aus Arendts Essays und Briefen, vorgetragen von Nina Hoss, sowie atmosphärische Archivaufnahmen entsteht ein intimes Porträt einer Intellektuellen, die trotz Holocaust und Exil nie ihren Stolz verlor. Der Film zeigt, wie Arendt als Jüdin und Widerstandskämpferin die Welt zu verstehen suchte – und warum ihre Gedanken über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts direkt zu uns im Hier und Jetzt sprechen.

Di. 28.10., 17:30 Uhr, Mi. 29.10., 19:30 Uhr

HELEN MIRREN SPECIAL

Die Queen

GBR/FRA/ITA 2006. R: Stephen Frears. D: Helen Mirren, Michael Sheen, James Cromwell, Alex Jennings. 103 Min. EnglOmdtU. FSK: 0

31. August 1997: Lady Di, Königin der Herzen, stirbt bei einem Autounfall in Paris. Während die Welt trauert und der Kensington Palace in einem Blumenmeer versinkt, zeigt Queen Elisabeth, die frühere Schwiegermutter, der Hofetikette entsprechend kein Zeichen öffentlicher Trauer. Premierminister Tony Blair, der die Stimmung des Volkes aufnimmt, versucht, ein Staatsbegrabnis zu organisieren, das herzlos erscheinende Königshaus gerät in eine enorme Krise.

Helen Mirren, die Ende Juli 80 Jahre alt wurde, blickt auf eine lange Reihe herausragender Rollen in ihrer großen Schauspielkarriere zurück. Ein Höhepunkt ist ihre Darstellung der englischen Königin, die gefangen ist zwischen royalem Protokoll und den Emotionen der Menschen weltweit: Mirren wurde für diesen Film vielfach ausgezeichnet, unter anderem in Venedig und mit dem Oscar.

Mo. 27.10., 19:30 Uhr, Mi. 29.10., 17:30 Uhr

CHRISTOPH BOEKEL ZU GAST

Der lange Atem

DEU 1981. R: Christoph Boekel, Beate Rose. Dokumentarfilm. 92 Min. FSK: k. A.

„Die Bundesregierung erklärt ihre feste Entschlossenheit ... die Neubildung irgendwelcher Streitkräfte zu verhindern“: Originalton Konrad Adenauer aus dem Jahre 1949. 1956 dann wurde die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Tonaufnahmen, Fotos und Wochenschauausschnitte wechseln ab mit der erzählenden Darstellung des Zeitgenossen und engagierten Militärgegners Oskar Neumann, der in der Nazizeit wegen seiner politischen Widerstandsarbeit im KZ saß und in der ersten Nachkriegsphase die KPD im Münchner Stadtrat vertrat.

Anfang der 1980er war der Film ein aktueller Beitrag zu den Protesten gegen den NATO-Doppelbeschluss. Die Hochschule für Film und Fernsehen verbot zunächst die öffentliche Aufführung dieses Abschlussfilmes. DER LANGE ATEM erhielt 1982 den Preis der Deutschen Filmkritik.

In Kooperation mit Wunder der Prärie, zeitraumexit

In Anwesenheit des Regisseurs mit anschließendem Filmgespräch

Mi. 1.10., 17:30 Uhr

SCHRÄGE WELTEN

Das Cabinet des Dr. Caligari

DEU 1920. R: Robert Wiene. D: Werner Krauß, Conrad Veidt, Lil Dagover, Friedrich Fehér. 77 Min. Stummfilm mit Livemusik. FSK: 6

„Du musst Caligari werden!“ Mit einer großangelegten Plakataktion wurde der Film beworben – und er wurde ein Welterfolg. Der wahnsinnige Dr. Caligari versetzt mit Hilfe des Somnambulen Cesare eine Stadt in Angst und Schrecken, denn Cesare begeht des Nachts schlafwandelnd furchtbare Morde. Wie in diesem Film die Grenze zwischen Realität und Wahnsinn aufgelöst wird, wie dabei die Filmbilder selbst buchstäblich „ver-rückt“ werden, war bis dahin einmalig im Kino.

Wir zeigen die restaurierte Fassung in 4K-Auflösung.

Ein Film aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung.

Vernissage mit Sektempfang, Grußworten, Vortrag „Du musst Caligari werden!“ von Dr. Peter Bär, Einführung in den Film

Stummfilm mit Live-Klaviermusik von Reinhold Keil

Eintritt: 20 € / 15 € erm. / 13 € Mitglieder Cinema Quadrat

Sa. 4.10., 19:00 Uhr

Schatten – Die Nacht der Erkenntnis

DEU 1923. R: Arthur Robison. D: Fritz Kortner, Ruth Weyher, Gustav von Wangenheim, Alexander Granach. 85 Min. Stummfilm mit Livemusik. FSK: 0

Ein Ehemann ist von der Untreue seiner Frau überzeugt. Bei einem Dinner beobachtet er Silhouetten hinter einer Gardine: seine Frau, fremde Hände, die sie anfassen... Doch die Schatten trügen, seine Frau wurde von niemandem berührt. Ein anwesender Schauspieler bemerkt den eifersüchtigen Wahn des Mannes und will die Wahrheit ans Licht bringen: Er hypnotisiert die Abendgesellschaft und führt ein Schattenspiel vor, in dem den Gästen ihre erotischen Wünsche und Ängste vor Augen geführt wird.

Ein Film aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung.

Einführung: Christian Scheuermann

Stummfilm mit Live-Klaviermusik von Jens Schlichting

Eintritt: 15 € / 12 € erm. / 10 € Mitglieder Cinema Quadrat

Fr. 24.10., 19:30 Uhr

GROSSES KINO

Sieben

USA 1995. R: David Fincher. D: Morgan Freeman, Brad Pitt, Gwyneth Paltrow, Kevin Spacey.

EnglOmdtU. 130 Min. FSK: 16

In einer Woche beginnt Detective Somersets wohlverdienter Ruhestand. Sein Nachfolger, Detective Mills, wird für die verbleibende Zeit Somerset als Partner zur Seite gestellt. Der ist gerade erst mit seiner Frau Tracy in die Stadt gezogen. Am Tatort eines grausamen Mordes wird klar: Ein Serienkiller geht um, und seine Morde symbolisieren alle eine der sieben Todsünden...

SIEBEN ist ein düsterer, hochspannender Thriller, der mit jeder Wendung die Grenzen des menschlichen Verstandes auslotet.

Einführung: Harald Mühlbeyer

Mo. 6.10., 19:30 Uhr

DAS GANZZÄHRIGE REGIONALE KURZFILMFESTIVAL

Zum Goldenen Hirsch – Der regionale Kurzfilmabend

Kurz und gut: Beim „Goldenen Hirsch“ laufen die besten Kurzfilme der Rhein-Neckar-Region!

Zehn Filme, persönlich von den Filmemacher*innen vorgestellt – und das Publikum wählt den Sieger des Abends, auf den eine kleine, goldene, klebrige Hirsch-Statue wartet. Gezeigt wird alles, was gut und originell ist und Bezug zur Region hat: Zum Beispiel „Meine Geschichte“ von Anastasia Chizhik, einer jungen Ukrainerin, die nach Mannheim geflüchtet ist, oder „Ein Urlaub für die Zukunft“ von Volker Heymann und Henning Aberfelder, der in der Steinzeit spielt, oder der Experimentalfilm „Mein Leben“ von Patricia Baust.

Mi. 8.10., 19:30 Uhr

KINDERKINO

Casper

USA 1995. R: Brad Silberling. D: Bill Pullman, Christina Ricci, Cathy Moriarty, Eric Idle. 100 Min. DF. FSK: 6. *Altersempfehlung: ab 9 Jahren*

Casper, der freundliche Geist, soll von einem „Spuktherapeuten“ vertrieben werden, doch dessen Tochter Kathleen freundet sich mit Casper an. Während seine grimmigen Geister-Onkel die Menschen piesacken wollen, suchen die Besitzerin der Gespenstervilla und ihr Assistent einen versteckten Schatz im Haus...

Casper ist ein liebenswürdiges Gespenst, das keinen Freund hat – der Film erzählt mit viel Witz und Fantasie seine Geschichte in einer Mischung aus echten Schauspielern und computergenerierter Animation. Ein Spukspaß mit wegweisenden Spezialeffekten!

Eintritt für alle: 5 €

Sa. 18.10., 15:00 Uhr